



Protokoll MTB ARGE Kommission/Fachwarte Tagung am 4.11.2017 in Albstadt

Das Protokoll der Sitzung vom 4. Februar 2017 wurde genehmigt

Die neue Landestrainerin Katrin Schwing stellt sich vor.

Bernd Ebler präsentiert die aktuelle Situation im Leistungssport in Baden-Württemberg und im deutschen Vergleich. Die Mehrzahl der erfolgreichen MTB Sportler in Deutschland kommt aus Baden Württemberg mit den Leistungsschwerpunkten Freiburg und Schwäbische Alb. Die Zusammenstellung der Kaderlisten und die Auswahlkriterien wurden schlüssig dargelegt. Aufgrund der Anpassung der Kaderanzahl an die Vorgaben des LSB wurde die Gesamtzahl auf 28 D- und DC-Kader reduziert. Da in Baden-Württemberg mehr Sportler die Kadernormen erfüllt haben, als Plätze vorhanden sind wurde beschlossen, die restlichen Sportler/innen mit Talentkaderstatus zu versehen. Die im Talentkader geführten Sportler erhalten im Wesentlichen die gleiche Förderung wie die Landeskader, mit Ausnahme der sportmedizinischen Grunduntersuchung, die nicht vom LSV finanziert wird. Weiterhin wurde die neue Bundeskaderbezeichnung erläutert. (Die jeweiligen Details sind dem Anhang zu entnehmen)

Veröffentlichung Kaderlisten

Bernd Ebler / Katrin Schwing
bis 1.12.2017

Der Talentstützpunkt Schwäbische Alb entwickelt sich kontinuierlich weiter. Nach einem erfolgreichen Start Anfang des Jahres beginnt ab November 2017 die Phase des kontinuierlichen regelmäßigen Trainings an den beiden Standorten Albstadt und Dettingen. Die Standortleitung haben jeweils die beiden Honorartrainer Bernhard Mast Sindlinger und Ralf Kleih.

Umsetzung regelmäßiges Wintertraining

Ralf Kleih
Bernhard M.S.
Ab Nov. 2017

Im Raum Oberschwaben wird von Andre Frank die Entwicklung des MTB-Sports vorangetrieben. Nachdem bereits dieses Jahr ein erstes Rennen sehr erfolgreich durchgeführt wurde, soll als nächster Schritt eine Rennteilnahme auch für lizenzierte Fahrer möglich sein. Dazu tritt der Veranstalter dem Landesverband bei und meldet das Rennen über Rad Net an. Im weiteren Verlauf soll eine kleinere Rennserie für Einsteiger und Hobbyfahrer etabliert werden.

Umsetzung Angemeldetes Rennen

Andre Frank
2018



Auf Anregung von Volker Schulte, der nicht anwesend sein konnte, wurde eine ausführliche Diskussion über mögliche Wettkampfformate geführt. Im Folgenden Stichpunktartig die Zusammenfassung:

- XCO Muss auf jeden Fall weiter das Hauptformat bleiben
- XCE ist als Ergänzung auch zur Fahrerschulung in den jüngeren Jahrgängen sehr gut geeignet, jedoch eher nicht als Einzelwettkampf, sondern in Verbindung mit bestehenden Rennen einer Rennserie.
- Weitere Wettkampfformen sind denkbar, es besteht darüber ein sehr heterogenes Meinungsgefüge
- Ein großer Teil der Anwesenden befürwortet Teamwettbewerbe, wie z.B. ein Team Time Trial oder einen Team Relay.
- Suche nach einem Veranstalter für Teamwettbewerb

Volker Schulte, Frank Durst
Sofort

Jochen Egger wurde von den anwesenden Vertretern aus Württemberg einstimmig zum Kampfrichter Obmann für MTB gewählt. Er soll von Herrmann von Sassmannshausen, der die Aufgabe bisher kommissarisch wahrgenommen hat eingearbeitet werden. Die Kommission bedankt sich bei Herrmann von Sassmannshausen für die geleistete Arbeit.

Einarbeitung in Aufgabe und Planung für 2018

Jochen Egger
02-2018

Stellvertretend für Volker Schulte präsentieren Bernd Ebler und Frank Durst die aktuellen, für Baden-Württemberg relevanten Renntermine des Jahres 2018. Der Rennkalender wird im Anhang zum Protokoll veröffentlicht werden.

Der Sitzungsleiter begrüßt Herbert Jacob, den Präsidenten des Badischen Radsportverbands. Herbert Jacob erläutert einige der Schwierigkeiten, die mit dem Zusammenschluss der leistungssportlichen Aktivitäten der beiden Landesverbände einhergehen. Er begrüßt die sehr gute Zusammenarbeit im Bereich MTB und bittet noch um etwas Geduld bis die Einzelheiten zur Bildung einer Leistungssport-ARGE mit Rechtsform bekannt gegeben werden können. Der Sitzungsleiter bedankt sich bei Herbert Jacob für sein Kommen und drückt im Namen aller Anwesenden die Hoffnung aus, dass nach den Differenzen der Vergangenheit sich die Präsidien zum Wohle des Sports und der Sportler einigen mögen.

Aktualisierung Terminkalender und Veröffentlichung

Volker Schulte
Sofort

Die Diskussion „ARGE Baden-Württemberg als Marke“ wurde sehr ausführlich geführt. Es wurde immer wieder auch darauf hingewiesen, dass die Rechtsform des geplanten Zusammenschlusses der beiden Verbände möglicherweise erhebliche Auswirkung, positiver wie negativer Art, auf die zukünftige Arbeit der Trainer und der Kommission haben kann. Den Anwesenden wurde vermittelt, dass Veranstaltungen, Veröffentlichungen, Trainings, die das ARGE Logo im Schriftkopf tragen auch ARGE enthalten müssen. Eine Verwendung des ARGE Logos, ohne Abstimmung mit den Trainern oder der MTB Kommission darf nicht erfolgen.

Sensibler Umgang mit ARGE Logo

alle Teilnehmer
sofort

Die Sitzung ist um 15:30Uhr zu Ende.